

## Medieninformation des Sauerlandparks Hemer

### Stadtwerke Hemer Soundgarten – die Übersicht

#### 02.05.19 PlanLos (Coversongs)

Vier gebürtige Hemeraner auf der Kaja-Bühne in der eigenen Stadt. 'PlanLos' ist der Name, keinesfalls aber das Programm. Man covered. Alle Genres. Und überrascht das Publikum gern mit der Vielseitigkeit der eigenen Musik. Von Klassikern über Partysongs bis zum unbekanntesten Songwunsch der Konzertbesucher ist alles dabei.

#### 09.05.19 Phantom Jones (Tom Jones` Show)

Tom Jones ist einzigartig. Seit seinem Debüt 1965 gehört er zu den ganz großen Sängern und Entertainern unserer Zeit! Seine Songs sind weltweit legendär und das seit nunmehr über 50 Jahren! PHANTOM JONES haben es sich zur Aufgabe gemacht, das legendäre 'Tom Jones Feeling' live auf die Bühne zu bringen. In ihrer Live-Show gibt es für alle Fans natürlich alle großen Hits des 'Tigers', gepaart mit vielen weiteren Klassikern der Soul & Motown Ära zum Genießen. Die einzigartige Stimme, die dem Original so nahe kommt, gehört Henry Phillips, bekannt aus zahlreichen Fernsehauftritten in Shows mit Roy Black, Howard Carpendale oder Heino. Ein echter Vollprofi also.

#### 16.05.19 Jahm! (Indie-Rock-Pop)

„JAHM! klingen nach internationalem Stadionrock, Lederarmband und zerrissener Jeans!“, so schrieb das Szenemagazin 'Coolibri' über die vier Jungs aus Unna. Die Indiepop-Band ließ sich von Bands wie 'U2' oder den 'Kings of Leon' inspirieren,

ohne dabei an eigener Kontur zu verlieren. Treibende rockig-poppige Uptempo-Nummern werden durch coole Balladen ergänzt und zeigen die gesamte Bandbreite der Band. Die Songs von JAHM! – einfach knackiger, frischer Indie-Rock-Pop!

23.05.19 JFB - Jan Felix Band (Soul, Rock, R'n'B, Acoustic, HipHop und Blues)

2017 in Münster gegründet, ist die Jan Felix Band genreübergreifend unterwegs. Damals starteten der Sänger, Gitarrist und Produzent Jan Felix und Schlagzeuger Benjamin Gutzeit mit dem Schreiben eigener Songs. Seit dem vergangenen Herbst gibt es nicht nur eine neue Crew, sondern auch den finalen Sound. Soul, Rock, R'n'B, Acoustic, HipHop und Blues Pop erwarten die Zuhörer in einem fulminanten Mix und einer explosiven Live-Show, präsentiert von sieben herausragenden Musikern.

30.05.19 Paul Weber (Indiepop)

Pauls Leben steht im Zeichen der Musik. Als Youngster hat er Gitarre, Klavier und Cello zu spielen gelernt, hatte klassischen Gesangsunterricht. Dann die erste Schulband und die erste Single-Veröffentlichung – in Englisch. Mit ´Sag mir, was du brauchst` erschien im letzten September seine erste deutschsprachige Single. Gemeinsam mit Produzent Wolfgang Stach, der unter anderem für die Guano Apes, BAP, Jupiter Jones oder Nico Suave gearbeitet hat, wurde der Song in den Maarwegstudios in Köln aufgenommen. Paul Weber ist mal folk-rockig unterwegs, mal mit mehr Indie-Pop, tanzbar, aber fernab vom Mainstream. Unmittelbar und authentisch – das ist Paul Weber.

06.06.19 Lou Canova (Soul / R'n'B / Funk)

Die Band, deren Namenspatron in einem Film von Woody Allen das ewige Auf und Ab der Showbranche meistert, wurde 1993 noch mit dem Zusatz ´Lou Canova & the Rhythm Party` gegründet. Mittlerweile spielen ´Lou Canova` R&B und soulige Popmusik der letzten 40 Jahre und Soullklassiker der 60er Jahre von Jackie Wilson, Funk-Nummern der unvergessenen 70er Jahre, groovige Musik der 80er und 90er Jahre von Künstlern wie Randy Crawford oder Lenny Kravitz bis hin zu modernem Soul von James Morrison oder Amy Winehouse.

13.06.19 Die 2fellosen (Acoustic)

Wenn sich ein Überbleibsel aus den 70er Jahren, der sich durchaus wie Hannes Wader anhört, und ein erklärter Cat Stevens-Fan, der sich zuweilen auch durchaus wie Hannes Wader anhört, zusammentun, dann kann daraus etwas Großartiges entstehen. Jürgen Koch-Janson und Kurt Sawalies trafen sich vor einigen Jahren bei einem NURKURT-Auftritt in Oberhausen und dachten bereits dort laut darüber nach, ab und zu gemeinsam Musik zu machen. Um Nägel mit Köpfen zu machen, trafen sich die beiden. Damit war das Projekt die ´2FELLOSEN` geboren.

Wer die Musik der 70er Jahre mag, vor humorvollen und kritischen Eigenkompositionen, gepaart mit sehr viel Spaß, nicht zurückschreckt, sollte sich einen Auftritt der '2FELLOSEN' auf keinen Fall entgehen lassen.

20.06.19 JazzFazz Bigband (Swing & Co.)

Im Gepäck hat Hemers Big Band neue Arrangements in einem sehr bunten, abwechslungsreichen Programm. Wie gewohnt mit charmanter Moderation, viel Gesang und hervorragenden Solisten. Tänze wie Jive, Boogie Woogie, Rock'n Roll und viele mehr werden von den Musikern auf der Bühne inszeniert. Mittanzen ist erwünscht, Zuhören verlangt. Die Jazz Fazz Big Band ist in der Region eine Institution – musikalisch ein echter Hit.

27.06.19 The Bluesanovas (Blues 'n' Boogie)

Diese Blues 'n' Boogie Band hat sich in den letzten Jahren aus eigener Sicht zum absoluten Geheimtipp in Sachen Live-Musik entwickelt. 2015 gegründet, sorgten sie bereits ein Jahr später beim Hildesheimer Blues-Festival, sowie 2017 beim 'Blue Wave Festival' auf Rügen für große Aufmerksamkeit und besondere Stimmung. Spätestens seit der 90. Ausgabe der „bluesnews“ haben sie sich als essentieller Teil der Bluesbands in Deutschland einen Namen gemacht.

04.07.19 Stringtett feat. Nikola Materne (Gypsy-Swing)

Das Trio spielt gefühlvollen Gypsy-Swing und interpretiert bekannte Titel von Django Reinhardt ebenso gekonnt wie Evergreens, Songs der 40-50er Jahre oder Filmmelodien; nicht zuletzt runden zahlreiche Eigenkompositionen das musikalische Bild ab. Unterstützt werden sie von der Jazzsängerin Nikola Materne, die schon beim Album „Strings & More“ mitgewirkt hat und hier ihre alte Liebe zum Swing auslebt.

11.07.19 We used to be Tourists (Folk – Pop)

Sie haben sich in einem leeren Raum an der Uni einquartiert und ein paar Mikros organisiert. Vor allem aber haben sich We Used to be Tourists diesmal viel, viel Zeit genommen. 'The Benefit of Doubt', das neue Album des Kölner Folk-Vierers, war ein DIY-Experiment. Die Idee: Studiomiete sparen, Leidenschaft investieren. Benedikt Schmitz, Isabell Meiner, Martin Simpson und Konstantin Kreiner haben ein Dutzend Songs geschrieben, die immer dann besonders berühren, wenn alle gleichzeitig singen. Es sind dynamische Songs, mal mit filigranen Fingerpickings, mal mit treibenden Gitarren. Immer optimistisch, aber immer auch mit kleinem Tränen-Potential. 'The Benefit of Doubt' präsentiert im Soundgarten ihren besonderen Spagat zwischen Folk-Melancholie und zuversichtlichem Pop.

18.07.19 Pay The Bill (Pop – Soul – Rock)

‘Pay The Bill’ bezeichnet sich selbst als Iserlohns aktuell wohl ungewöhnlichstes Bandprojekt. Club-Grooves, gern der fetten Natur, sind Programm. Präsentiert wird ein Mix von Pop, Soul, Rock bis Blues & Reggae - immer im eigenen Stil und einem zwinkernden Auge. Mit Jörg Schmitz an der Gitarre und Bernd Graf an den Drums stehen zwei alte Hasen zusammen mit zwei jungen Talenten, Robin Beckmann und Jonas Schulte auf der Bühne.

25.07.19 The Crosswalkers (Beatles-Klassiker neu interpretiert)

Funkin' up the Beatles! Unter diesem Motto spielen die ‘Crosswalkers’. Die Klassiker der Beatles hat nahezu jeder im Ohr. Herausfordernd für die Band ist es, der eigenen Vorstellungskraft neue Impulse zu geben. Denn die Beatles klingen hier nicht NUR nach Pop, sondern kommen mit einer besonderen Mischung aus Funk, Soul und Jazz daher! Unterstützt werden die ‘Crosswalkers’ von Sängerin Seda, die den Beatles eine neue Stimme gibt.

01.08.19 Handmade Moments (Handgemachtes)

Am 21. Mai 2016 fuhren Anna Moss und Joel Ludford, HANDMADE MOMENTS, an einem schicksalhaften Nachmittag durch Nordkalifornien als ihr geliebter Biodiesel-Bus, in einen schweren Unfall verwickelt wurde. Ludford verletzte sich schwer, verbrachte einen Monat im Krankenhaus, drei weitere im Rollstuhl. Anna und Joel waren zusammen mit ihren beiden Begleitern dennoch froh am Leben zu sein. Bis zu diesem Zeitpunkt machte sich ‘Handmade Moments’ geduldig auf den Weg durch die Musikwelt, doch das sollte sich ändern. Zwei Jahre nach dem Unfall hatten beide eine bemerkenswerte Sammlung von handgemachten Songs geschaffen, eine Mischung aus ihrer eigenen Rock- und Jazz-Vergangenheit, die mit südlichen Wurzeln und Folk-DNA in Verbindung gebracht wird. Diese bringen sie bis heute auf die Bühne mit neuen und alten Songs und jeder Menge Energie, die ihnen das Leben gegeben hat.

08.08.19 Bluetis (Blues – Jazz – Soul)

Highlights aus Blues, Jazz und Soulmusic, mal ganz anders, mit swingender Akustikgitarre, virtuosem Mundharmonikaspiel und einer wunderbaren Sängerin namens Nadja Großpietsch. Das ist das Programm von Bluetis. Die Bluesmusiker und Sänger Gerd Gorke (Sieger des Deutschen Bluespreises 2009) und Rainer Achterholt an der akustische Gitarre, bringen zusammen mehr als 50 Jahre internationale Bühnenerfahrung mit in das Trio und sind echte Meister ihres Fachs. Beide bilden das musikalische Fundament für eine junge, großartige Stimme.

15.08.19 Ola feat. Männe´s Bluesband (Blues)

Handgemachter Blues aus dem Hönne-Delta, ehrlich, authentisch und voller Leidenschaft, nicht mehr und nicht weniger ist zu erwarten, wenn OLA feat.

MÄNNE ´S BLUESBAND die Bühne betritt. Die sieben Musikerinnen und Musiker um die Mendener Bluesharp-Ikone Männer verleihen dem klassischen Blues-Sound eine groovige, rhythmusorientierte Note mit virtuosen Solis und fetten Basslinien.

22.08.19 BaTolba Trio (Rockabilly)

BaTolba ist DER deutsche Rockabilly Gitarrist. Er spielt bei Dick Brave, Peter Kraus und war beim Eurovision Song Contest 2011 in Düsseldorf der Gitarrist zwischen Raab und Lena bei der Rockabilly Version von „Satellite“. Im Trio weiß man zu überzeugen, denn die drei Rock ´n´ Roller mit Adriano BaTolba als Frontmann lassen jeden Fuß wippen und jeden Tanzsaal schwitzen, wenn sie ihr Repertoire aus Klassikern und Eigenkompositionen vor dem Publikum präsentieren. Der Sound: Unverkennbar, immer frisch, rau. Mit Steh-Schlagzeug, wirbelnden Slap-Techniken auf dem Kontrabass und einem besonderem Gitarrensound kommt der Rockabilly authentisch daher. Nicht verpassen!

29.08.19 Marla & David Celia (Acoustic)

Marla ist eine deutsch-spanische Singer-Songwriterin aus Heidelberg. Obwohl sie bereits ihr ganzes Leben gesungen hat, kam es ihr nie in den Sinn, Musikerin zu werden. Erst als ihre Schwester das Gitarrespielen aufgab, nahm sie sie und begann Lieder zu covern. Später folgten erste eigene Songs. Von ihren Reisen durch die Welt inspiriert, verarbeitet Marla verflissene Lieben in ihren Songs, sanft begleitet von ihrer Akustikgitarre. Dann traf Marla ihren heutigen musikalischen Partner David Celia. Der Kanadier ist ein erstaunlicher Gitarrenspieler, der in seiner Heimat für seine Live-Performance bekannt ist. Mittlerweile sind die beiden mit ihrem teils berührenden und humorvollen Programm regelmäßig gemeinsam unterwegs. Zwei Musiker mit ihren Akustikgitarren, zwei grandiose Stimmen und ihre Liebe zum Folk. Sie sind bereits durch ganz Europa gezogen, waren in den Weiten Kanadas unterwegs. Tieftraurig bis hoffnungsvoll spielen sie ein breites Spektrum an Liedern, welche den Zuhörer bewegen.